

Einblick in das Berufs- und Arbeitsleben erhalten

INFORMATION: Unternehmertag für die Schüler der Wirtschaftsfachoberschule Auer – Zahlreiche Unternehmen nahmen daran teil

AUER. In der Aula Magna in Auer wurde für die Schüler der 4. und 5. Klassen der Wirtschaftsfachoberschule Auer ein Unternehmertag veranstaltet, den BWL-Lehrer Hannes Perwanger organisiert hatte. An dieser Veranstaltung nahm eine Vielzahl verschiedener Unternehmen aus dem gesamten Unterland, dem Überetsch und dem Großraum Bozen teil.

Zwischen den Unternehmen und Schülern fand ein reger Austausch statt, bei dem die Unternehmen Auskunft gaben über ihre Tätigkeiten, die benötigten Qualifikationen und die interne Weiterbildung und die damit verbundenen Aufstiegsmöglichkeiten. Die meisten Unternehmen beschäftigen Absolventen mit Fachkenntnissen und bieten zudem die Chance, ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten unter Beweis zu stellen und sich durch diverse Weiterbil-

dungen bis in Führungspositionen emporzuarbeiten. Besonders deutlich wurde zudem die Wichtigkeit von Fremdsprachen, die in den international tätigen Unternehmen besonders gefragt sind.

Für die Schüler bot diese Messe eine gute Gelegenheit, sich über die verschiedenen Unternehmen zu informieren und dabei Kontakte für eventuelle Jobangebote zu knüpfen. Doch nutzten nicht nur die Schüler diese Chance, sondern es bot sich auch eine günstige Gelegenheit für die Unternehmen, um sich zu präsentieren und für sich zu werben.

„Uns ist es wichtig, Kontakt mit den jungen Talenten in den Schulen zu haben, weil diese als zukünftige Mitarbeiter in die Arbeitswelt kommen“, sagte die Mitarbeiterin eines Unternehmens: „Je früher man mit den Schülern in Kontakt tritt, desto



Der Unternehmertag für die Schüler der Wirtschaftsfachoberschule Auer fand in der Aula Magna statt.

eher kann sich vielleicht jemand vorstellen, für das eine oder andere Unternehmen zu arbeiten.“

Gleichzeitig versuchen die Unternehmen durch innovative Ideen und Strategien neue Absatzmärkte im internationalen

Handel zu erschließen. Dadurch können sie einen Großteil der jüngeren Generation begeistern.

Außerdem betonen alle Unternehmen, dass bei ihnen die Mitarbeiter und ihr Wohl im Vordergrund stehen. Durch verschiedene „Benefits“ wie Versicherungspakete, Pensionsfonds und Lunchpässe sowie zahlreiche Freizeitliche Aktivitäten und Events, die den Zusammenhalt der Mitarbeiter untereinander stärken, werden Jobs nicht nur für Schüler schmackhaft gemacht.

Dieser Unternehmertag bot für die Schüler eine gute Möglichkeit, Einblick in das Berufs- und Arbeitsleben zu erhalten und mit den Unternehmen zu kommunizieren.